



# LAG AISCHGRUND

MAI-JUNI

# 2020

Informationen

## LAG trotz(t) Corona

Trotz der Corona-Beschränkungen läuft der LAG-Betrieb auf Hochtouren. Versammlungen und öffentliche Vereinssitzungen sind bis auf wenige Ausnahmen verboten, aber dank des „Umlaufverfahrens“ ist und bleibt die LAG Aischgrund handlungsfähig!

Im Umlauf, also per schriftlicher Abstimmung, haben die LAG-Vorstände im März viele wichtige Projekte beschlossen. Und damit den Weg geebnet für fast **eine halbe Million Euro EU-Fördermittel**, die nun in den Aischgrund fließen kann! Die Anträge für die meisten dieser Projekte sind inzwischen eingereicht und sollten von der Bewilligungsstelle in Uffenheim zeitnah bewilligt werden.

Auch die Antragsteller der bereits bewilligten Maßnahmen sind fleißig am Umsetzen. Der Greuther Schaukelweg ist fertig, jüngst wurde noch ein Faltblatt erstellt. Die für Mai 2020 geplante Einweihung muss aus den bekannten Gründen verschoben werden. Ebenfalls (fast) abgeschlossen sind der Mehrgenerationenplatz in Diespeck und die Figurenbeute Rockenbacher Bötin. Am 9. Mai 2020 ist hier ein Bienenschwarm eingezogen – mit tatkräftiger Imker-Unterstützung.

Noch kräftig gewerkelt wird am Schaudepot in den Schloss-Museen Neustadt. Deutliche Baufortschritte sind bei Milch und mehr in Voggendorf zu erkennen, wo unter anderem eine Milchtankstelle entsteht – dies nur eine kleine Auswahl der laufenden LEADER-Maßnahmen im Aischgrund.

## Sehr positive Zwischenbilanz

Auch aufgrund der jüngsten Aktivitäten steuert der Aischgrund bei den LEADER-Anträgen auf das Niveau der vergangenen Förderperioden zu. Hier hatten wir beide Male bayernweit die meisten Projekte beantragt; in der vergangenen Förderperiode waren es insgesamt 66.



*BioPrechtel Voggendorf: Am Aischtalradweg können Radler und andere bald Milch und mehr tanken.*

Ende Mai 2020 liest sich die überaus positive Zwischenbilanz wie folgt:

- 40 Projekte sind bewilligt und in Umsetzung begriffen
- 5 weitere Projekte werden in Kürze bewilligt
- 5 weitere hat der LAG-Vorstand beschlossen, Anträge stehen kurz vor der Einreichung
- 8 Projekte sind in Bearbeitung, aber noch nicht beschlossen

Ergibt also **zusammen 58 Projekte**. Nicht eingerechnet sind die Maßnahmen beim Bürgerengagement (*siehe unten*) und auch nicht jene Vorhaben, die das LAG-Büro an andere Fördertöpfe, wie etwa das „Regionalbudget“ weiter verwiesen hat.

Die LEADER-Zuschüsse der 50 beschlossenen Projekte summieren sich auf 1,78 Millionen Euro, die Gesamtinvestitionen liegen aktuell bei fast 3,9 Millionen Euro. Das entspricht in etwa den Beträgen am Ende der ersten Förderperiode 2008 (1,8 Mio. Zuschüsse und 4,1 Mio. Euro Gesamtkosten).

Die Aussicht, dass sich die Zuschüsse und Zahl der Projekte noch merklich erhöhen werden, ist gut. Denn:

## LEADER geht in die Verlängerung

Eigentlich sollte Ende 2020 vorerst Schluss sein mit den Anträgen und eine neue Förderphase anlaufen. Nun aber hat das bayerische Landwirtschaftsministerium die aktuelle Förderperiode um ein Jahr verlängert. Das heißt: **Anträge** aus dem LEADER-Programm der EU sind **bis Ende 2021** möglich. Für die Umsetzung und **Abrechnung** der Projekte bleibt sogar **bis Ende 2023** Zeit.

Allerdings ist zu erwarten, dass der Zuschuss-Topf aus dem sich die 68 bayerischen Regionen bedienen können, deutlich vor dem Herbst 2021 leer sein wird – selbst wenn sich manche Antragsteller wegen Corona in Zurückhaltung üben (müssen).

Daher ist es ratsam für die Aischgrund-Gemeinden (oder Vereine und Betriebe), die in den kommenden drei Jahren LEADER-Mittel in Anspruch nehmen könnten, dies zügig anzugehen, sie also zeitnah zu beantragen. Hat man die Bewilligung in der Tasche, lassen sich die Umsetzung „strecken“ und Ausgaben auf mehrere Haushaltsjahre verteilen.

Deshalb: Setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Die LAG-Mitarbeiterinnen und Vorstände unterstützen die Antragsteller bei allen Fragen. Weiterhin gilt: Bei Einzelprojekten werden 60 Prozent der Nettokosten erstattet, bei Kooperationsprojekten – mit anderen Regionen – sind es 70 oder 80 Prozent.

## Zuschlag beim Bürgerengagement

Zusätzliche 20.000 Euro gibt es auch für Maßnahmen im Rahmen des sogenannten „Bürgerengagements“. Dies bezeichnet eine spezielle Art von Förderung, die mit wenig Aufwand verbunden ist, weil die LAG selbst darüber entscheiden kann. Über diese Schiene konnten wir bislang zwölf kleinere Projekte, vornehmlich von Vereinen, unterstützen – mit maximal 2.000 Euro Zuschuss pro Maßnahme und einer Förderquote von 80 Prozent. Darunter mehrere Ausstellungen, ein Lehrpfad, Ferienfreizeit, Bücherzelle und Offener Bücherschrank. Dorfhaus-Ausstattung, Nisthilfen, Kellerhäusertafel, Museumskoffer und die noch in Arbeit befindliche Mini-Nachbildung eines früheren Stadttors von Neustadt.

Durch die genannten Maßnahmen ist das bislang zur Verfügung stehende Budget fast aufgebraucht. Nun gibt es „neues Geld.“ Auch hier gilt: Bitte zügig ans LAG-Büro wenden, wenn Sie Ideen haben oder etwas planen, was förderfähig sein könnte.



*Sportzentrum Diespeck: Unweit vom Kinderspielplatz können sich künftig auch Erwachsene sportlich und spielerisch betätigen.*



*Neustadt, Jean-Paul Allee: ein Mini-Stadttor entsteht, die LAG unterstützt die Oldtimerfreunde finanziell.*

**Fragen?Anregungen?Ideen?Wünsche?**

**> LAG Büro, im Gesundheitsamt Neustadt**

**Anne Billenstein**

Telefon 09161-92 7550

E-Mail [lag@kreis-nea.de](mailto:lag@kreis-nea.de)

Oder im **Internet:** [www.lag-aischgrund.de](http://www.lag-aischgrund.de)